



„Trauma in der Bildungsarbeit - Verstehen und Handeln“

Zweitägige Fortbildung
Dienstag, 28. Mai und
Mittwoch, 29. Mai 2024,
9.00 - 16.30 Uhr

Mit Tanja Kuhnert
von *cambia - systemisches
institut*

Veranstaltungsort:

Prävention - Schutz vor sexualisierter Gewalt
Ev. Kirchenkreis Recklinghausen
Limperstraße 15 * 45657 Recklinghausen
Telefon: 02361 206 504
Mobil: 0152 09 04 08 67
frank.knuefken@ekvw.de



BESCHREIBUNG

Die Fortbildung „Trauma in der Bildungsarbeit - Verstehen und handeln“ hat das Ziel, Ihnen ein Verständnis für psychotraumatisch belastete und ungewöhnlich handelnde Menschen und deren Kommunikation zu vermitteln.

Anhand von Modellen zur Erklärung der Psychotraumatologie bekommen Sie einen Einblick über die Entstehung und Auswirkungen von Traumata. Sie erfahren etwas über die Grundsätze traumasensibler Arbeit und erhalten Informationen über die Unterscheidung zwischen Pädagogik, Beratung und (Trauma)Therapie. Nach der theoretischen Einführung und Diskussion werden Sie traumasensibles Handwerkzeug für die Unterstützung psychisch belasteter Menschen kennenlernen und ausprobieren. Der Schwerpunkt wird dabei auf der Krisenintervention im Setting der Bildungsarbeit liegen.

Sie erfahren, was Menschen zu Stabilisierung und Distanzierung benötigen und was Sie in Ihrem Arbeitssetting dazu beitragen können. Auch das Setzen und Achten von Grenzen werden thematisiert.

Am Ende der Fortbildung verfügen Sie über Wissen und Handwerkszeug für Ihre alltägliche Arbeit. Gemeinsame Fallbetrachtungen und Fragen aus Ihrer Praxis werden im Seminarablauf berücksichtigt.

Die Seminartage beinhalten Kurzvorträge, Kleingruppenarbeit und Diskussion. Sie erhalten ein Fotoprotokoll sowie Handouts.

PROGRAMMÜBERBLICK (28.-29. MAI 2024)

Dienstag, 28. Mai 2024

- Einführung in die Psychotraumatologie
- Erklärungsmodelle für Trauma-Auswirkungen
- Psychoedukation
- Übungen

Mittwoch, 29. Mai 2024

- Erste-Hilfe-Methoden in Krisensituationen
- (Skills, Körperübungen, Akut-Maßnahmen, Stabilisierung)
- Transfer ins Arbeitsfeld
- Psychohygiene für Fachkräfte
- Aktuelle Fragestellungen aus dem Kreis der Teilnehmenden

ZEITSTRUKTUR UND UNTERRICHTSEINHEITEN:

- Jeweils 9.00 Uhr - 16.30 Uhr (inkl. 1,5h Pause = 6 Zeitstunden Seminar = 8 UE pro Tag).
- Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung des Instituts *campia - systemisches Institut* über 16 UE bei Teilnahme an beiden Tagen.

IHRE REFERENTIN:

Tanja Kuhnert - Gründerin und Geschäftsführerin von *cambiat - systemisches Institut*. Ausbildungen u.a.:

- Diplom Sozialarbeiterin
- Master Management in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Systemische Beratung und (Familien-) Therapie (DGfB/DGSF/SG)
- Lehrende für Systemische Beratung und Therapie (DGSF)
- Gesundheitscoaching (Wieslocher Institut für systemische Lösungen)
- Supervision, Coaching und Organisationsberatung (DGSF)
- Lehrende für Systemische Supervision und Coaching
- Traumatherapeutin (PITT)
- Traumafachberaterin (DeGPT).

Weitere Informationen unter <https://cambiat-institut.de/>

INFORMATIONEN:

- **Kosten:** 230,00 € inkl. Verpflegung, Getränke und Arbeitsmaterial
- **Anmeldungen** per Mail bis **14. Mai 2024 an** : Magalie.Trognon@ekvw.de

Bei Fragen und Informationen wenden Sie sich gerne an Frank Knüfken, Prävention - Schutz vor sexualisierter Gewalt, Telefon: 02361 206 504, frank.knuefken@ekvw.de oder an

Eine Kooperationsveranstaltung der Ev. Kirchenkreise Siegen – Wittgenstein und Recklinghausen